

IMC International Mining Corp. informiert über sein geochemisches Analyseprogramm

06.05.2020 | [IRW-Press](#)

Anhand von Bodenproben wurden Kupferanomalien in der Zone Cathedral entdeckt

Vancouver, 6. Mai 2020 - [IMC International Mining Corp.](#) (CSE: IMCX) (OTC: IMIMF) (FRA: 3MX) (das Unternehmen oder IMC) freut sich bekannt zu geben, dass dem Unternehmen von der Firma CME Consultants Inc. (CME) ein Bericht über die geochemische Probenahme und Datenverifizierung zum Konzessionsgebiet Thane (das Konzessionsgebiet) vorgelegt wurde. Diese Studie war von IMC angefordert worden, um die Qualität der Ergebnisse jener Proben zu prüfen, die bereits im Vorfeld von der Firma Thane Minerals Inc. (TMI) aus dem Konzessionsgebiet entnommen worden waren.

Mit dieser Studie wurde der Zweck verfolgt, jene von TMI gesammelten Gesteinsproben, die zuvor noch von keinem akkreditierten Geochemielabor analysiert worden waren, einer Mehrelement-Bestimmung bzw. einer Goldanalyse zu unterziehen und die Analyseergebnisse aus früheren Arbeitsprogrammen zu bestätigen. Untersucht wurden im Rahmen der Studie 452 zermahlene Gesteinsproben, die aus verschiedenen Bereichen des Konzessionsgebiets stammen, sowie 223 Bodenproben aus konturierten Bodenlinien, die aus der Zone Cathedral entnommen, aber noch nicht analysiert worden waren. Die Proben wurden zur Auswertung der Goldanteile (Flammprobe) und der Anteile verschiedener anderer Elemente (ICP-MS) an das Labor von ALS Minerals (ALS) in Nord-Vancouver übergeben.

Die von ALS ermittelten Ergebnisse zu den Gesteins- und Bodenproben lieferten ähnliche Werte wie die Analyse, die ursprünglich von TMI unter Einsatz eines tragbaren Röntgenfluoreszenzanalysegeräts (pXRF) durchgeführt worden war. Die Proben wurden ursprünglich mittels pXRF analysiert, um Zeit und Kosten zu sparen und die Anzahl der zur geochemischen Analyse an das Labor übergebenen Proben zu reduzieren. In früheren Jahren waren nur Proben, die anhand der pXRF-Analyse einen Wert von über 1.000 ppm Cu aufwiesen, von TMI an ein Labor zur weiteren Auswertung übergeben worden. Das pXRF-Gerät eignet sich zwar sehr gut für die Bestimmung von Kupferwerten, ist als Instrument aber nicht in der Lage, zuverlässige Goldwerte anzuzeigen.

Um die im Jahr 2012 gesammelten Gesteinsproben - die zwar an ein akkreditiertes Geochemielabor übergeben worden waren, für die aber keine ausreichende Qualitätskontrolle vorlag - verifizieren zu können, wurden rund 5 % der ursprünglichen Proben (16 zermahlene Gesteinsproben) an das Labor von ALS zur Kontrollauswertung übermittelt. Nachdem die von ALS durchgeführte Kontrollauswertung akzeptable statistische Ergebnisse lieferte, hat das Unternehmen nun alle von ActLabs im Jahr 2012 gemeldeten Ergebnisse als veröffentlichtungswürdig befunden. Im Rahmen der von TMI in den Jahren 2013, 2016, 2017 und 2019 im Konzessionsgebiet durchgeführten Probenahmen aus der Gesteinsmasse wurden entsprechende Qualitätskontrollen durchgeführt und aus Sicht des Unternehmens sind die Ergebnisse daher für eine Veröffentlichung geeignet. IMC wird die Ergebnisse zu den 452 zermahlten Gesteinsproben, die zuletzt einer geochemischen Analyse unterzogen wurden, gemeinsam mit allen Analyseergebnissen zu den Gesteinsproben aus den Vorjahren auswerten und die entsprechenden Resultate ehestmöglich veröffentlichen.

Die Analyse der Bodenproben aus den konturierten Bodenlinien lieferte vier breite In-line-Kupferanomalien (Zonen A-D), wobei sich drei der Anomalien am Südhang der Zone Cathedral befinden und mit Arsenanomalien korrelieren. Die Proben wurden in Abständen von jeweils 25 Meter entnommen, wobei der tatsächliche Abstand rund +/- 5 m von diesem Wert abwich. Die 360 Meter lange Anomalie in Zone A, die einen hohen Kupferwert von 972 ppm lieferte, befindet sich entlang der möglichen Streichenverweiterung der goldführenden Strukturen der Entdeckung Pinnacle (Pinnacle Showing). Die 200 Meter lange Anomalie in der Zone C, in der ein hoher Kupferwert von 628 ppm ermittelt wurde, befindet sich rund 530 Meter südsüdwestlich der 400 Meter langen Anomalie der Zone B, die einen hohen Kupferwert von 941 ppm Cu aufweist. Die 240 Meter lange Anomalie in der Zone D, in der ein hoher Kupferwert von 1.455 ppm ermittelt wurde, befindet sich rund 250 Meter direkt oberhalb der Zone-B-Anomalie. Für die 223 gesammelten Bodenproben ergibt sich für Kupfer ein Hintergrundwert von 141 ppm Cu. Bei der Auswertung des Goldgehalts wiesen insgesamt neun Bodenproben Goldwerte von über 0,1 ppm auf; drei Proben mit Spitzenwerten von 0,439, 1,045 und 5,0 ppm Au wurden außerhalb der Kupferanomalien in den Zonen A-D gefunden.

Im Jahr 2019 führte TMI in der Zone Cathedral eine geophysikalische Messung mittels induzierter

Polarisation (IP) auf 8,4 km Länge durch. Eine der Messlinien verläuft seitlich der konturierten Bodenlinie, in der die Zone-A- und Zone-B-Kupferanomalien entdeckt wurden. Das Unternehmen hat vor kurzem den IP-Bericht aus diesem Explorationsprogramm erhalten und ist derzeit damit beschäftigt, die entsprechenden Ergebnisse mit den vor kurzem veröffentlichten Ergebnissen zu den Bodenproben abzustimmen. IMC wird die Ergebnisse aus dem IP-Programm in Kürze bekannt geben.

Das Ergebnis der vom Unternehmen eingeleiteten geochemischen Analyse stimmt uns äußerst optimistisch, meint Brian Thurston, Chief Executive Officer und President von [IMC International Mining Corp.](#). Diese anhand von Qualitätskontrollen verifizierten Ergebnisse, die auch von den ALS-Analysen bestätigt wurden, liefern den Nachweis, dass die früheren Explorationsaktivitäten von TMI in einer professionellen Weise durchgeführt wurden. Vielversprechend ist vor allem, dass anhand von minimalen Bodenproben vier breite In-line-Kupferanomalien bestätigt werden konnten. Wir freuen uns schon darauf, die Gesteinsproben aus dem Konzessionsgebiet auszuwerten und sämtliche Ergebnisse im Anschluss an die Auswertung veröffentlichen zu können.

Der wissenschaftliche und technische Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Christopher O. Naas, P. Geo., der bei CME als qualifizierter Sachverständiger laut Vorschrift NI 43-101 verantwortlich zeichnet, geprüft, verifiziert und freigegeben. Herr Naas ist ein Aktionär des Unternehmens und Eigentümer von CME.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS:

Brian Thurston
Chief Executive Officer & President

ÜBER INTERNATIONAL MINING CORP.

IMC ist ein Junior-Explorations- und Erschließungsunternehmen. Sein Hauptaugenmerk ist auf die Schaffung von Unternehmenswert durch den Ausbau seiner Projekte gerichtet, zu denen auch das Konzessionsgebiet Cathedral im Norden von British Columbia und das Konzessionsgebiet Bullard Pass in Arizona zählen. Das Unternehmen sondiert weiterhin zusätzliche Projekte in Nord- und Südamerika, um sein Projektportfolio auszubauen. IMC wird sein sehr erfahrenes Managementteam einsetzen, um Projekte zu bewerten, die den Aktionären einen Mehrwert bieten.

INVESTOR RELATIONS:

ir@internationalmining.ca
1 (604) 588-2110
<https://imcmining.com>

Zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze in Bezug auf Aussagen zu: Explorationsergebnissen; der Zusammenstellung und Veröffentlichung von Gesteinsproben, die in vergangenen Jahren im Konzessionsgebiet entnommen wurden; der Bereitstellung der Ergebnisse aus dem IP-Programm; sowie den Geschäften und Plänen des Unternehmens, einschließlich der Durchführung weiterer Akquisitionen und Explorationsaktivitäten in seinen Mineralprojekten. Das Unternehmen ist zwar der Ansicht, dass diese in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen angemessen sind; es kann jedoch nicht garantiert werden, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen werden. Die Leser werden davor gewarnt, sich bedenkenlos auf solche zukunftsgerichteten Informationen zu verlassen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Entwicklungen erheblich von jenen unterscheiden, die in diesen Aussagen in Betracht gezogen werden. Dies hängt unter anderem von den Risiken ab, die mit dem spekulativen Charakter der Geschäftstätigkeit des Unternehmens, der prägenden Entwicklungsphase des Unternehmens, möglichen Abweichungen bei den Explorationsergebnissen, der Finanzlage des Unternehmens, Schlussfolgerungen zukünftiger wirtschaftlicher Bewertungen, der Geschäftsintegration, Schwankungen auf den Wertpapiermärkten, einer Abweichung der Pläne und Aussichten des Unternehmens von den in dieser Pressemeldung angegebenen Erwartungen, der Unfähigkeit des Unternehmens, weitere Akquisitionen durchzuführen, der Unfähigkeit des Unternehmens, Explorationsaktivitäten in seinen Mineralprojekten wie geplant (oder überhaupt) durchzuführen, und der Unfähigkeit des Unternehmens, seine Geschäftspläne wie erwartet umzusetzen, zusammenhängen. Das Unternehmen lehnt jegliche Verpflichtung bzw. Absicht zur Aktualisierung der zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen in

dieser Pressemeldung ausdrücklich ab, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Das Unternehmen ist zwar der Ansicht, dass diese in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen angemessen sind; es kann jedoch nicht garantiert werden, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen werden. Es wird kein Bezug auf die Rentabilität auf Grundlage von gemeldeten Verkäufe genommen. Die Aussagen in dieser Pressemeldung gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung.

Die Canadian Securities Exchange (CSE) hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder geprüft noch genehmigt oder abgelehnt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/72638-IMC-International-Mining-Corp.-informiert-ueber-sein-geochemisches-Analyseprogramm.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).